

Checkliste für Unternehmensankauf

1. Warum will der derzeitige Eigentümer das Unternehmen verkaufen bzw. verpachten?
2. Welchen Ruf haben das zu kaufende oder zu pachtende Unternehmen und seine Eigentümer bei seinen (ihren) Kunden und Lieferanten?
3. Wie schaut die genaue Produkt-/Dienstleistungspalette des Betriebes aus?
4. Wie war die Entwicklung des zu übernehmenden Betriebes in den letzten Jahren (Umsatz, Gewinn, Rentabilität, Kundenstruktur, Konkurrenz, Mitarbeiter, ...)?
5. Auf welche Art soll das Unternehmen übertragen werden (Schenkung, Rente, Kauf, Pacht, ...)?
6. Ist eine Mitarbeit Ihrerseits vor dem Betriebsübernahmetermin möglich (Zeit zum Einarbeiten und Kennenlernen des Kundenstockes)?
7. Werden Sie den Betrieb allein führen, oder sollen mehrere Personen beteiligt werden?
8. Haben Sie schon die Kosten der Übernahme inkl. Höhe der Steuerbelastung errechnet?
9. Haben Sie bereits geklärt, ob und in welcher Höhe Sie Familienmitglieder ausbezahlen müssen?
10. Wie viel Eigenkapital können Sie zur Finanzierung aufbringen?
11. Kennen Sie die Verfügungsbeschränkung an Vermögensteilen, die Sie übernehmen (Eigentumsvorbehalte, Servitute, Sicherungsübereignung)?
12. Haben Sie die Mietrechtsfragen mit dem Vermieter besprochen?
13. Stimmt die Type des Betriebes mit der Flächenwidmung am Betriebsstandort überein?
14. Haben Sie sich überzeugt, dass die Betriebsanlagengenehmigung mit dem derzeitigen Istzustand übereinstimmt, und haben Sie auch in das periodische Betriebsanlagen-Überprüfungsprotokoll Einsicht genommen?
15. Haben Sie den für das entsprechende Gewerbe erforderliche Befähigungsnachweis?